

Galapagos

Unverfälschte Tierwelt (fast) wie zu Darwins Zeiten



Da die Galapagos-Inseln am Äquator liegen und gleichzeitig vom kalten Humboldt-Strom umspült werden, können hier sowohl **Pinguine** und **Albatrosse** als auch tropische **Tölpel** und **Fregattvögel** nebeneinander leben. Zu den nur hier vorkommenden Vogelarten gehören der **Galapagos-Bussard** und der flugunfähige **Galapagos-Kormoran** sowie 13 Arten der **Darwinfinken**. Erstaunlich sind auch die Reptilien: auf der einen Seite die **Landleguane**, die sich von Blüten, Kakteenblättern und -früchten ernähren, auf der anderen die **Meerechsen**, die nur von Algen leben. Und natürlich sind da noch die urzeitlich anmutenden **Galapagos-Riesenschildkröten**, von denen sich fast auf jeder Insel eine Unterart entwickelt hat. Das Schönste aber ist die Vertrautheit der Tiere – ideal zum **Beobachten** und **Fotografieren**.

Die Schiffsreise kann um den Besuch weiterer Inseln erweitert werden. Wenn Sie zusätzlich Mosquera, Fernandina, Isabela und Floreana kennen lernen und auch Puerto Villamil besuchen möchten oder sich für eine Wanderung zum Kraterand des Vulkans Sierra Negra begeistern können, dann sollten Sie 19 Tage einplanen - 15 davon auf Galapagos. Die Routenbeschreibung dafür finden Sie auf der Seite 155.

Ganzjährige Abflüge jeden Donnerstag

Kleingruppen mit max. 16 Teilnehmern
Lokale Deutsch sprechende Reisebetreuung

ab **2.910 €** pro Person für 14 Tage

ab **4.515 €** pro Person für 19 Tage

Galapagosrundreise ohne Landprogramm

ab **1.833 €** pro Person für 8 Tage

Verlängerungen: Seite 96/97

Aktuelle Termine und Preise finden Sie im Beiheft sowie auf www.duma-naturreisen.de

1. Tag: Individueller Tagesflug

Flug nach Quito, Transfer zum Hotel.

2. Tag: Quito

Heute lernen Sie die 2.850 m hoch gelegene Metropole bei einer Rundfahrt kennen. Beeindruckend: die Besichtigung der kolonialen Altstadt.

3. Tag: Quito – Cotopaxi – Quito

Auf der „Straße der Vulkane“ geht es gen Süden bis zum Cotopaxi-Nationalpark, der durch seine weitgehend natürlich gebliebene Vegetation beeindruckt. Andenkiebitze und Andenmöwen zeigen sich rund um die Limpiopungo-Lagune, manchmal auch ein Klunker-Karakara. Bei guter Sicht bietet sich ein herrliches Panorama mit Blick auf den fast 6.000 m hohen Cotopaxi, den höchsten noch tätigen Vulkan der Erde.

4. Tag: Quito – Baltra – Nord Seymour

Flug nach Baltra und Einschiffen auf der Yacht Angelito. NACHMITTAG: Nord Seymour: Flache Insel mit karger Vegetation. Spaziergang durch eine Blaufußtölpel- und eine Prachtfregattvogel-Kolonie. Die Küste entlang sind auch Meerleguane und Seelöwen zu beobachten.

5. Tag: Sombrero Chino & Bartolome

VORMITTAG: Kurzer Spaziergang entlang der Küste. Den Namen „Chinesenhut“ erhielt die Insel vom eindrucksvollen Vulkankegel. Sie können Seelöwen beobachten und hier auch sehr gut schnorcheln: Manchmal lassen sich unter Wasser Meerechsen beim Abweiden von Algen beobachten. NACHMITTAG: Bartolome zeigt Ihnen eine typische Galapagoslandschaft mit zahlreichen Vulkankegeln und Lavaformationen. Vom 114 m hohen Aussichtspunkt haben Sie einen herrlichen Rundumblick! Die Insel hat auch einen



Badeplatz, wo Sie vom Strand aus sehr gut schnorcheln können. Gegen Abend Fahrt mit dem Beiboot die Küste entlang, um Galapagos-Pinguine zu beobachten.

6. Tag: Genovesa

VORMITTAG: Darwin Bay: Nach längerer Fahrt ankern Sie in der offenen, gefluteten Caldera dieser Vogelinsel im Nordosten des Archipels. Rundgang mit Beobachtungen von Gabelschwanzmäwen, Rotfuß- und Nazcatölpeln, Bindenfregattvögeln, Spottdrosseln, Darwinfinken und Galapagos-Tauben. **NACHMITTAG:** Prince Philip's Steps: Spaziergang durch einen Balsambaum-Wald bis zur Außenseite der Insel, um nach der Sumpfohreule zu suchen, die hier Jagd auf Galapagos- und Madeira-Wellenläufer macht. Sehr gut sind hier auch Nazca-Tölpel zu beobachten.

7. Tag: Santiago & Rabida

VORMITTAG: Puerto Egas (Santiago): Gezeiten-Spaziergang entlang der Küste. Gut zu beobachten: Meerleguane, Lava-reiher, Austernfischer und verschiedene andere Küstenvögel. Sie suchen auch eine kleine Kolonie von Galapagos-Seebären auf, die ihren Lebensraum nicht am Strand, sondern in tiefen Lavaspalten finden. **NACHMITTAG:** Rabida: Spaziergang durch die karge Küstenvegetation der „roten Insel“. In der Salzbuschvegetation nisten häufig Pelikane, am Strand sind Küstenvögel und Seelöwen zu beobachten. Gute Gelegenheit zum Schnorcheln oder Schwimmen vom Strand aus.

8. Tag: Santa Cruz

VORMITTAG: Charles-Darwin-Forschungsstation: Hier sehen Sie verschiedene Unterarten der Galapagos-Riesenschildkröten, erfahren viel Wissenswertes zu Galapagos-Forschungen und können interessante Vegetation bestaunen. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, das Städtchen Puerto Ayora bei einem Bummel kennen zu lernen. **NACHMITTAG:**

TAG: Hochland: Busfahrt durch die Landwirtschaftszone. In einem Schildkrötenreservat Suche nach frei lebenden Galapagos-Riesenschildkröten und Besuch eines großen Lavatunnels.

9 Tag: Espanola

VORMITTAG: Punta Suarez: Wer die Galapagos-Albatrosse beobachten möchte, sollte diese Insel zwischen April und Dezember besuchen! Ende April kommen die eleganten Flieger zurück auf die Insel, um hier zu brüten ihre Jungen großzuziehen. Der Gang führt auch am „Blasloch“ vorbei, zu Blaufußtölpeln und Kolonien von intensiv rot-schwarz gefärbten Meeresschildkröten. **NACHMITTAG:** Gardner Bay: Hier können Sie einen der schönsten Seelöwen-Strände von Galapagos mit Gelegenheit zum Schnorcheln oder Baden genießen.

10. Tag: Santa Fe & Süd-Plaza

VORMITTAG: Spaziergang in der Küstenregion mit ihren mächtigen Opuntienbäumen auf der Suche nach Santa-Fe-Landleguanen, die es nur hier gibt. **NACHMITTAG:** Süd-Plaza: Rundgang auf der kleinen, flachen Insel mit ihrer oft farbigen Vegetation. Hier können Sie viele Landleguane beobachten und häufig Rotschnabel-Tropikvögel, die in den Außenklippen nisten.

11. Tag: Santa Cruz & Rückflug

Vor dem Frühstück Fahrt mit dem Beiboot in eine stille Mangrovenbucht, wo Sie Meeresschildkröten, Weißspitzen-Riffhaie und Rochen beobachten können. Eine gute Gelegenheit, um Abschied vom Galapagos-Archipel zu nehmen, wenn Sie nicht die ganz große Inseltour machen. Nach der Ausschiffung Fahrt zum Flugplatz von Baltra und Rückflug nach Guayaquil. Am Abend Beginn des Rückflugs nach Europa.

12. Tag: Ankunft



Eingeschlossene Leistungen:

- Übernachtungen in Doppelzimmer von Hotels und Zweibettkabinen auf dem Schiff. Alle Kabinen mit Klimaanlage, WC, Dusche
- Vollpension an Bord, an Land Frühstück
- Alle Transfers
- Alle Eintrittsgebühren
- Exkursionen laut Programm
- Informationsmaterial
- Nationalpark Guide ab/bis Baltra
- Deutsche Reisebetreuung ab/bis Quito

Nicht eingeschlossen: Internationale Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch zu tagesaktuellen Tarifen vermitteln; Flughafengebühren. 100 USD Nationalparkgebühren, Getränke, übrige Mahlzeiten.

Die vorgesehenen Unterkünfte

sind auf unserer Internetseite aufgeführt.

Visum: Nicht erforderlich

Impfung: Keine vorgeschrieben

Hinweis: Die Routen können vom Kapitän und der Nationalparkbehörde auch kurzfristig geändert werden. Infos und Reisebedingungen auf den Seiten 164 – 167.